

Die erste systematisch durchgearbeitete Sammlung des geschichtlichen Materials über jüdische Ritualmorde, die in der Hauptsache den Standpunkt der Katholischen Kirche (Heilig- und Seligsprechungen) vertritt und unter dem Titel:

## Gibt es jüdische Ritualmorde?

Eine Sichtung und psychologische Klärung des geschichtlichen Materials von Christian Loge. 216 Seiten, mit 8 wertvollen Bildern auf Kunstdruckpapier, in Leinen gebunden RM 4.—, kartoniert RM 3.—  
soeben erschienen ist, wurde auf zunächst erfolgreiches Betreiben von Juden

### in Österreich beschlagnahmt

Exemplare, die sich noch in unserem Leipziger Lager (F. Volkmar) befinden, werden nur gegen bar dort abgegeben. Die vielen Kommissionsbestellungen auf Loge: „Ritualmorde?“ können leider jetzt nicht ausgeführt werden. Bestellen Sie bitte gleichzeitig unsere folgenden wichtigen Bücher zur Judenfrage:



Pfarrer Gaston Ritter: „Das Judentum und die Schatten des Antichrist“ (9. — 11. Tsd. in Vorber.)  
Prof. Dr. P. Severin Grill, O. Cist.: „Der Talmud und Schulchan Aruch“ Eine theologische Studie für weitere Kreise

\*

Anton Drexl: „Judaismus, der weltgeschichtliche Gegensatz zum Christentum ist Preußen verboten

Ulrich Moser's Verlag / Graz — Leipzig

Am 17. Dezember gelangt zur Auslieferung:

## Straßen- verkehrsrecht

(Reichsgesetz über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen mit den einschlägigen Nebenbestimmungen insbesondere der „Reichs-Straßen-Verkehrsordnung“ und einem technischen Leitfaden mit Abbildungen)

Neunte Auflage des „Automobilgesetzes“

von Dr. Fritz Müller,

Beh. Regierungsrat, Ministerialrat im Reichsverkehrsministerium

816 Seiten / In Ganzleinen gebunden RM 22.50

(Stilles Rechtsbibliothek Bd. 44)

Seit dem Erscheinen der letzten Auflage des Kommentars „zum Automobilgesetz“ sind zahlreiche, zum Teil grundlegende Änderungen auf dem Gebiete des Straßenverkehrsrechts eingetreten. Die Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr vom 10. 5. 1932, die Bekanntmachung über Kraftfahrzeugverkehr vom 12. 5. 1932 sowie eine Reihe weiterer Kraftfahrzeugverkehrs-Verordnungen treten am 30. 9. 1934 außer Kraft. An die Stelle dieser Gesetze und Verordnungen tritt die „Reichs-Straßen-Verkehrsordnung“ vom 20. 5. 1934, die die Regelung nicht nur des motorisierten, sondern überhaupt jeglichen Straßenverkehrs übernommen hat. Der unter neuem Namen erscheinende Kommentar stellt eine völlig umgearbeitete Auflage des „Automobilgesetzes“ dar. Die zwischenzeitlich ergangene höchstgerichtliche Rechtsprechung ist vollständig berücksichtigt, so daß das Werk als Kompendium des gesamten Straßenverkehrsrechts anzusehen ist.



Verlag von Georg Stilke, Berlin NW 7

Als neuester Band erschien in der Sammlung

„Bibel und deutsche Kultur“

## Verdeutschung der Paulinischen Briefe

von den ersten Anfängen bis Luther  
Beiträge zu ihrer Geschichte

Mit neuen Texten, synoptischen Tabellen und 3 Bildtafeln  
Herausgegeben in Gemeinschaft mit  
Fritz Jälicher, Willy Lüdke und Richard Newald

von Professor D. Hans Vollmer

Preis RM 20.—

Zwei Stimmen aus letzter Zeit über die früheren Bände von „Bibel und deutsche Kultur“: Friedrich Maurer, Erlangen, in der Zeitschrift für Kirchengeschichte zu unserem Psalmenwerk: „Die gebotenen und die noch in Aussicht stehenden Tabellen sind ein unschätzbare Material für wortgeschichtliche, wortgeographische wie syntaktische Untersuchungen. Man kann dem Hamburger Unternehmen nur für seine Arbeit von Herzen dankbar sein und weitere gute Fortschritte wünschen.“ Kölnische Zeitung: „Die zuerst trocken anmutenden Tabellen werden zu lebendigen Zeugnissen deutscher Frömmigkeit, der uralten, heute in einen neuen Abschnitt gelangten Seelenmühe um deutsches ‚artgemäßes Christentum‘.“



Z

Akademische Verlagsgesellschaft  
Athenaion m. b. H., Potsdam